

Venedig-Filmabend

Donnerstag, 27. Juli, bis Donnerstag, 7. September 2017, jeweils 19.00 Uhr,

Kapfhalle Ochsenhausen



In unzähligen Filmen hat Venedig die Kulisse gebildet oder sogar die Hauptrolle gespielt. Wir laden Sie ein, bei unserem Venedig-Filmabend während der Sommerferien die Seele baumeln und sich in die Lagunenstadt entführen zu lassen. Von der Verfilmung von Thomas Manns Klassiker „Der Tod in Venedig“ über atemlose Spannung und bittersüße Liebesgeschichten bis zur liebevoll-kritischen Auseinandersetzung mit der Perle der Adria ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Der Filmabend findet aus Platzgründen nicht wie ursprünglich geplant im Fruchtkasten, sondern in der Ochsenhauser Kapfhalle statt. Einlass ist jeweils ab 18.30 Uhr. Es besteht freie Platzwahl. Die Ausstellung „Venedig in der Kunst“ ist am Donnerstag von 11 Uhr bis 21 Uhr durchgehend geöffnet, so dass der Filmabend mit einem Ausstellungsbesuch verbunden werden kann. Zusätzlich wird um 17 Uhr eine öffentliche Ausstellungsführung angeboten. Das Ticket für den Film gilt an diesem Abend zugleich als Eintrittskarte in die Ausstellung.

Karten für den Filmabend sind an der Abendkasse erhältlich oder können vorab in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten (Telefon 07352 43 13) oder bei der Stadtverwaltung

Ochsenhausen (Telefon 07352-92 20 22, schmid-sax@ochsenhausen.de) reserviert werden. Auch bei einer Reservierung gilt freie Platzwahl, so dass keine bestimmten Plätze vorreserviert werden können.

Eintritt: Erwachsene 6.00 €. Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte 4.50 €

Donnerstag, 17. August, 19.00 Uhr

Der Kaufmann von Venedig

Venedig, Ende des 16. Jahrhunderts: Aus Freundschaft zu dem frisch verliebten, aber hoch verschuldeten Aristokraten Bassanio lässt sich Kaufmann Antonio auf einen ungewöhnlichen Handel mit dem jüdischen Geldverleiher Shylock ein. Für einen Kredit von 3.000 Dukaten bürgt Antonio mit einem Pfund seines eigenen Fleisches. –Üppig verfilmte Adaption von Shakespeares gleichnamigem Stück mit Joseph Fiennes und Al Pacino.

Donnerstag, 24. August, 19.00 Uhr

Wenn die Gondeln Trauer tragen

Nachdem die geliebte Tochter in einem Teich ihres englischen Landsitzes ertrank, kommen John und Laura Baxter (Donald Sutherland und Julie Christie) nach Venedig. Hier passieren mysteriöse Dinge. Der Geist des toten Kindes scheint auf die Erde zurückgekehrt, um die Eltern vor den tödlichen Gefahren der Lagunenstadt zu warnen. Psychologischer Kultthriller nach einer Erzählung von Daphne du Maurier.

Donnerstag, 31. August, 19.00 Uhr

Brot und Tulpen

Rosalba wird an der Autobahnraststätte einfach vergessen, so wie sie selbst gerade erst ihre Ohrringe auf der Toilette vergessen hat. Per Anhalter gelangt sie nach Venedig, in die Stadt ihrer Träume, und sucht dort eine Bleibe für die Nacht. Sie findet den traurigen, romantischen Feingeist und Kellner Fernando (Bruno Ganz), der sie bei sich unterbringt. Aus einem kurzen Abstecher wird die Chance auf ein neues Leben...

Donnerstag, 7. September, 19.00 Uhr

Das Venedig-Prinzip

Venedig: das ist Romantik pur. Doch die schönste Stadt der Welt wird abends zur Geisterstadt. Ganze Viertel stehen leer; von ihren Bewohnern längst verlassen, dienen diese unbewohnten Gemäuer dem Geschäft mit einem Mythos. Das urbane Eigenleben Venedigs ist

unter Massentourismus und Spekulation beinahe zusammengebrochen. Doch es gibt noch Überlebende: den alten Gondoliere Giorgio, die Schriftstellerin Tudi Sammartini oder den Lastbootfahrer Flavio... Ein Hohelied auf die letzten Venezianer, ihren Witz und ihr Herz.